

vorkommen/ verkauffen/ oder wo die nicht mögen verkaufft werden/ umb die Zubuss verlassen/ und nach Gelegenheit andern Vorge- wercken und außtheilen/ iedoch daß die alten verzubusten Gewer- cken/ in allewege/ am kauff oder annehmung derselben/ den Vorzug und die Erstigkeit haben/ auch dieselben Retardat Ruckus/ den Ge- wercken zum besten unaußgetheilet und unverkaufft/ stehen zulassen macht haben mögen.

Demnach aber für des/ die alten Gewercken durch Vollmach- ten/ wieder zu ihren Theilen kommen und zugelassen worden/ dar- auff sich dann etliche Verleger und andere verlassen/ und ihrer Herrn und ihre eigene Theil/ die doch bißweilen würdig und gültig/ ins Retardat kommen lassen/ und da man in zwey/ drey/ oder mehr Quartaln Erz antrifft/ pflegen sie Vollmachten aufzubringen/ kom- men also mit nachtheil Unsers Bergwercks und der verlegenden Ge- wercken wiederumb zu ihren Theilen.

Solches zu vorkommen/ befehlen Wir/ daß hinförder Unser Bergamptleute keinen zu seinen Theilen/ die über ein Quartal und länger im Retardat gestanden/ und fündig oder würdig seyn/ ob er gleich Vollmachten darüber auffbrächte/ kommen lassen sollen/ Da nun die Verleger und andere ihre Herrn Geld inne hätten/ und zu rechter Zeit nicht verlegten/ und der Theil darüber also verlustig wurden/ die sollen solche Theil ihren Herrn wieder umb ihr eigen Geld zuschaffen geweist und angehalten/ auch Vermöge Unserer Ordnung gestrafft werden.

Was aber andere gemeine und noch unwürdige Theil anlan- get/ mögen Unsere Amptleute auf den Leyhetag/ dieselben nach Ge- legenheit zulassen.

Der 63. Artikel.

Betrug der Schichtmeister mit den Ruckussen ausm Retar- dat zuvorkommen.

WEil auch egliche Schichtmeister mit Betrug handeln/ nehmen oft die Zubussen von den Gewercken/ und lassen sie doch nichts desto